

Punkteberechnung

Um die Interpretation der Ergebnisse zu erleichtern, werden die Testergebnisse in fünf Punktebereiche eingeteilt: Je besser ein Testergebnis, desto mehr Punkte erhält man.

Zur Erleichterung der Interpretation wird die Punktebewertung färbig hinterlegt. Eine Farbabstufung erstreckt sich über eine Spanne von einem Punkt, d.h. $\pm 0,5$ Punkte um den ganzzahligen Wert werden in der entsprechenden Bereichsfarbe dargestellt.

Punktebereiche errechnen sich aus Mittelwert und Standardabweichung

Basierend auf 2007 österreichweit erhobenen Daten wurden für jeden sportmotorischen Test Mittelwert und Standardabweichung berechnet. Dabei wurden folgende Kategorien berücksichtigt:

- Schultyp: Norm-/Sportschulen
- Geschlecht: männlich/weiblich
- Alter: 10.–15. Lebensjahr

Anhand der statistischen Kenngrößen Mittelwert und Standardabweichung können für alle oben angeführten Kategoriekombinationen die jeweiligen Punktebereiche definiert werden. Wie aus unten skizzierter Darstellung ersichtlich ist, erfolgt die Einteilung der Punktebereiche über genau festgelegte Abstände vom Mittelwert, die durch die Standardabweichung bestimmt werden.

Ausgehend vom Mittelwert wird für den Punkterraum von 2,5–3,5 („passabel“) eine gesamte Standardabweichung herangezogen. Für den Punkterraum 1,5–2,5 („bitte üben!“) bzw. 3,5–4,5 („gut“) wird jeweils nur eine halbe Standardabweichung nach oben bzw. nach unten berücksichtigt. Für den Punkterraum unter 1,5 (= „fleißig üben!“) bzw. über 4,5 (= „super“) wird jeweils nur ein Viertel der Standardabweichung herangezogen. Testergebnisse, die weit nach oben bzw. unten abweichen, werden in den Randkategorien zusammengefasst. Infolgedessen kann kein Punktwert über 5 bzw. unter 1 erreicht werden.

